

JUGEND.ANDACHT.PREIS.

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN

„ICH WILL NEUES SCHAFFEN, JETZT WÄCHST ES AUF!“

Jesaja 43,19

Predigt von Lena Wudi, Augsburg, St. Ulrich, Juli 2022

Begrüßung/Eröffnung: In Gottes Namen sind wir zusammengekommen, um Andacht zu feiern. „Ich will Neues schaffen, jetzt wächst es auf!“. Lasst uns in diesem Gottesdienst, Neues schaffen und mit Gottes Liebe beginnen. Wir feiern diese Andacht im Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes, Amen

Hinführung zum Thema: „Ich will Neues schaffen, jetzt wächst es auf!“ Es ist wie ein Versprechen. Gott verspricht den Israeliten, dass er ihnen helfen wird aus der Gefangenschaft zu fliehen. Er will, dass sie sich auf ihn einlassen, mit ihm ihre Fesseln durchbrechen. Sich auf etwas Neues einlassen, einen Neuanfang wagen. Das kann manchmal echt beängstigend sein.

Einleitung: Wir fangen neu an, immer. Ob in der Schule, bei der Arbeit, Anfänge gehören zum Leben dazu. Manche fallen einem leicht, man findet sich direkt zurecht und auch das Umfeld ist angenehm, man fühlt sich wohl. Manchmal ist es jedoch anders. Diese Anfänge können schwerfallen oder auch verletzen. Dann ist es so, als wäre man alleine, als müsste man diese Herausforderung alleine stemmen.

Ich muss mich alleine, durch die Menschenmengen einer neuen Schule zwingen, obwohl ich niemanden kenne und viel lieber bei meinen Freunden, an der alten Schule, geblieben wäre.

In solchen Momenten finde ich, dass es guttut, wenn man jemanden hat, der einem zur Seite steht, der einem Starthilfe gibt und bei dem man weiß, dass man sich auf diese Person verlassen kann.

Gott ist genau so eine Person. Gott ist da und behütet uns, darauf können wir vertrauen und uns sicher sein, dass wir nie alleine sind und es niemals sein werden.

Etwas Ähnliches empfinden die Gefangenen in Babylon, zu denen Jesaja spricht. Sie leben in der Verbannung, sind alleine und wissen nicht woher die Hoffnung kommt. Sie wissen weder aus noch ein und können nur Vertrauen. In diesem Vertrauen bestärkt sie Gott, dass sie neu anfangen werden, gemeinsam, dass er ihr Retter ist. Und so wie Gott ihnen Mut macht, ihnen die Kraft schenkt mit ihm neu anzufangen, so tut er es bei uns. Wenn ich Kraft aus einem Gebet schöpfe, wenn die Gemeinschaft ein Gefühl von Sicherheit gibt, aber auch wenn die Ruhe mich umhüllt, Gott ist bei mir. Das erfahre ich durch Personen, beim Lobpreis, aber auch beim einfachen Zusammensitzen in der Jugendgruppe, ich spüre seine Liebe und Ich weiß, dass egal was kommt, Gott bei mir, bei uns ist und darauf vertraue ich.

Lied: Counting on your name

Impuls:

Grundgedanke: Wir wässern uns mit Hoffnung.

Vorbereitung Impuls:

- ein kleiner Pflanzentopf
- Setzlingorigami
- braune Schnipsel

- blaue Blätter in Form von einem Tropfen

→ Origami in Topf setzen, unter braunen Schnipseln begraben

Einführung Impuls: So wie die Menschen in Babylon, müssen auch wir uns auf Neues einlassen und auf Gott vertrauen. Ich stelle mir das vor wie Samenkörner. Jeder von uns ist ein kleines Korn und durch das, was uns Kraft gibt werden wir gewässert, um wachsen und aufblühen zu können.

Anleitung des Impulses:

Was gibt euch Hoffnung? Wo findet ihr eure Motivation? Was schenkt euch Halt in eurem Leben? Jeder von euch bekommt jetzt einen Tropfen und ich bitte euch, die Sachen, die euch Hoffnung, Motivation oder Halt geben, aufzuschreiben. Das kann, beispielsweise, eine Person sein, aber auch eine gute Erinnerung oder Ähnliches. Wenn ihr fertig seid, legt bitte eure Tropfen um den Blumentopf herum. Ihr habt jetzt einige Minuten Zeit, darüber nachzudenken.

Jeder Teilnehmer erhält ein blaues Blatt, auf dem ein Ereignis, eine Tätigkeit oder irgendetwas aufgeschrieben wird, das der bestimmten Person Hoffnung, Motivation oder Unterstützung im Leben bringt.

Die Blätter werden in die Mitte, um den Topf herum, gelegt. (Nachfragen, ob jemand die eigenen Gedanken teilen möchte)

Einen ruhigen Moment, um das Gesamtbild auf sich wirken zu lassen/ Gedanken zu teilen.

Abschluss des Impulses:

Wir haben gehört und uns erinnert, was uns Hoffnung bringt, womit wir richtig durchstarten, was uns hilft, die Erde zu durchbrechen und aufzublühen. Und so wie wir mit Gott aufblühen und wachsen, so wird auch unser Setzling durch unsere Hoffnung gewässert und kann wachsen. Setzling wird hochgezogen -> es gibt noch Potenzial zu wachsen)

Lied: One way

Gebet und Vaterunser

Guter Gott,

in dir wachsen wir, mit dir fehlt uns nie der Mut. In deiner Liebe blühen wir auf und zeigen uns so, wie wir sind. Wir finden ein Zuhause bei dir, einen Schutzwall, der uns bewahrt. Mit dir fangen wir Neues an, trauen uns etwas und starten durch. Dafür danken wir dir.

Amen

Vaterunser

Lied: Du stellst meine Füße

Segen

So segne und behüte uns Gott,

an diesem Tag, bei all unserem Vorhaben und bevorstehenden Herausforderungen und lass uns in deiner Liebe wachsen und aufblühen,

Amen